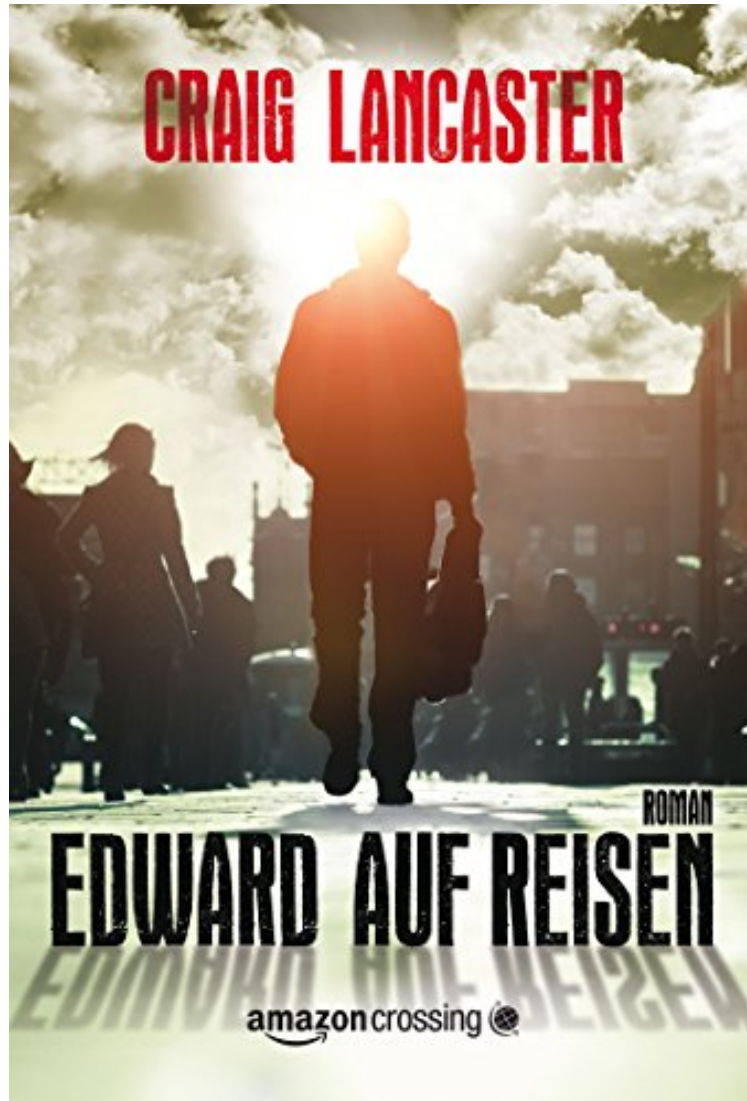


[Download pdf] Edward auf Reisen

## Edward auf Reisen

Von Craig Lancaster  
audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #873 in eBooks Veröffentlicht am: 2014-11-04 Erscheinungsdatum: 2014-11-04 File Name: B00MU4KDLK | File size: 49.Mb

**Von Craig Lancaster : Edward auf Reisen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Edward auf Reisen:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine gut erzählte Geschichte. Die Handlung nimmt von Peter Bronie in einem mit und man geht in die Romanfigur von Edwards. AUF alle Fälle ein zu Empfaellendes Buch. Viel Spa beim Lesen wnsche Ich. 10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Darf ich 10 Sterne für den stillen Helden vergeben? Von -Kunde Ich kann gar nicht sagen wie unglaublich schnell ich die Geschichte von Edward fand. Ich lese wirklich viel. Aber so einen tollen, einfühlsamen

und herzerwärmenden Titelhelden hab ich noch nie getroffen. Ich fand schon das erste Buch sehr gut und es hat mich über viele Monate beschäftigt. Aber mit diesem Buch ist er zu meiner Nr. 1 geworden. Ich hoffe, dass diese Geschichte noch ganz viele Leser finden wird und hinterlasse wirklich liebend gern 5+ Sterne und meine absolute Leseempfehlung! 6 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein weiteres Buch, das Bauch und Herz warm werden lässt. Von Pippilotta Auch hier muss ich sagen, dass es schon etwas unglaublich ist, wenn einem suggeriert wird, dass ein Asperger Syndrom so für mich nichts, für dich nichts "heilbar" ist. Aber das ist auch der einzige Kritikpunkt, den ich habe, was den gefühlten acht Sternen, die ich vergeben möchte, keinen Abbruch macht. Edward entwickelt sich weiterhin weiter. Mehr muss man nicht inhaltlich wissen. Wenn man Teil eins möchte, wird man den zweiten Teil lieben. Als ich die 600 Stunden aus Edwards Leben las, verliebte ich mich Hals über Kopf in Edward und seine Macken. Seit "Edward auf Reisen" ... wie soll ich es sagen? Craig Lancaster hat sich in mein Herz geschrieben. Unwiderruflich. Einfühlsam beschreibt er Edwards weiteren Werdegang. Erzählt - und das fasziniert mich wirklich - in einer Art, die Edward nicht krank, sondern "normal" erscheinen lassen. Mit Ecken und Kanten, ja, aber nicht wie einen sich selbst gefangenen Asperger-Patienten, welcher Edward am Anfang der Buchreihe schließlich war. Man wächst mit Edward mit. hm ... Ich wuchs mit Edward mit. Craig Lancasters Bücher haben nicht nur etwas Warmes, nahezu Zärtliches und Beruhrendes, sie haben auch etwas Therapeutisches. Sie zeigen auf, dass man sich selbst nicht immer so wichtig nehmen sollte, außer, wenn es wirklich wichtig ist. Bin ich sonst kein Freund von Serienromanen, so wünsche ich mir hier (bitte!) noch einen Teil und noch einen und noch einen. Möglichkeiten genug gibt das Thema und Edwards bisheriger Werdegang her. Welche, kann ich nicht rauslassen, ohne, dass potenzielle Leser das Ende dieses Romans erahnen würden.

Kurzbeschreibung Für den zweiundvierzigjährigen Edward Stanton mit Asperger-Syndrom war es ein aufregendes Jahr. Er hat seinen Job verloren. Seine geschätzte Therapeutin ist in den Ruhestand gegangen. Seine besten Freunde sind weggezogen. Sogar sein allabendliches Ritual, eine Folge der alten Fernsehserie Polizeibericht zu sehen, musste er aufgeben. Durch all diese Veränderungen ist Edward, der sich auf ein Leben mit geregelten Abläufen verlassen will, höchst irritiert. Doch dann ruft seine Freundin Donna an, weil ihr Sohn Kyle in Schwierigkeiten steckt. Edward verlässt sein geschütztes Zuhause in Billings, Montana, und fährt nach Boise, Idaho, um dort festzustellen, dass Kyle sich von einem lieben, kleinen Jungen in einen trotzigsten Teenager verwandelt hat. Als Reaktion auf seine wiederholten Trüme von der Vergangenheit beschließt Edward, eine Kleinstadt in Colorado aufzusuchen, in die ihn einst sein verstorbener Vater mitnahm nun mit Kyle als unerwartetem Reisegefährten. Die beiden streiten über Football, Musik und die Regeln des täglichen Lebens und treffen auf eine exzentrische Motelbesitzerin, die für Edward die Liebe seines behüteten Lebens werden könnte. Ergreifend, herzerwärmend und mit viel Humor beschreibt Autor Craig Lancaster nach 600 Stunden aus Edwards Leben, wie es für seinen liebenswerten Protagonisten weitergeht.

Kurzbeschreibung Für den zweiundvierzigjährigen Edward Stanton mit Asperger-Syndrom war es ein aufregendes Jahr. Er hat seinen Job verloren. Seine geschätzte Therapeutin ist in den Ruhestand gegangen. Seine besten Freunde sind weggezogen. Sogar sein allabendliches Ritual, eine Folge der alten Fernsehserie Polizeibericht zu sehen, musste er aufgeben. Durch all diese Veränderungen ist Edward, der sich auf ein Leben mit geregelten Abläufen verlassen will, höchst irritiert. Doch dann ruft seine Freundin Donna an, weil ihr Sohn Kyle in Schwierigkeiten steckt. Edward verlässt sein geschütztes Zuhause in Billings, Montana, und fährt nach Boise, Idaho, um dort festzustellen, dass Kyle sich von einem lieben, kleinen Jungen in einen trotzigsten Teenager verwandelt hat. Als Reaktion auf seine wiederholten Trüme von der Vergangenheit beschließt Edward, eine Kleinstadt in Colorado aufzusuchen, in die ihn einst sein verstorbener Vater mitnahm nun mit Kyle als unerwartetem Reisegefährten. Die beiden streiten über Football, Musik und die Regeln des täglichen Lebens und treffen auf eine exzentrische Motelbesitzerin, die für Edward die Liebe seines behüteten Lebens werden könnte. Ergreifend, herzerwärmend und mit viel Humor beschreibt Autor Craig Lancaster nach 600 Stunden aus Edwards Leben, wie es für seinen liebenswerten Protagonisten weitergeht.

Über den Autor Craig Lancaster arbeitete als Journalist für mehrere Zeitungen in den USA, so auch bei San Jose Mercury News, wo er als Chefredakteur die Berichterstattung über den BALCO-Dopingskandal leitete. Das Buch 600 Stunden aus Edwards Leben schrieb er 2008 in weniger als 600 Stunden während des Nationalen Romanschriftstellermonats und erhielt dafür 2009 einen Ehrenpreis (Montana Honor Book) und den ersten Preis des High Plains Book Award (2010) als bestes Erstlingswerk. Zu seinen weiteren Veröffentlichungen zählen der Roman Der Sommersohn und die Kurzgeschichtensammlung Quantum Physics and the Art of Departure. Craig Lancaster lebt in Billings, Montana.